

Klasse 5 Philosophie

Hauptziele

- Etablieren einer philosophisch-fragenden Grundhaltung
- Üben einer respektvollen Diskussionskultur sowie der Reflexion des eigenen Denkens und Handelns

Leistungsnachweise

s. Punkt 4

1. Fachsprache

- Einführung grundlegender philosophischer Fachtermini

2. Fördern und Fordern

- gemäß Förder- und Forderkonzept der Schule und dem pädagogischen Ermessen der Lehrkraft
- ggf. Binnendifferenzierung, Reduktion der Arbeitsaufträge oder kleinschrittigere Vorstrukturierung der Arbeitsaufträge sowie methodische Variationen, Anpassung des Materials, Bereitstellung von Hilfsmitteln wie z.B. Fachbegriffserklärungen

3. Hilfsmittel, Materialien und (digitale) Medien

- nach Bedarf Lehrbuch, Bildimpulse, Zitate, kurze Texte je nach Ermessen der Lehrkraft
- Nutzen der Tablets, PCs oder weiteren Medien je nach Einsatzzweck

4. Leistungsbewertung (und alternative Lernleistungen)

- Grundlage der Leistungsbewertung ist die laufende Kursarbeit, d.h. primär die mündlichen Leistungen im Unterricht. Dies schließt z.B. (kreative) Lernprodukte, Referate, Präsentationen und Tests mit ein. Klassenarbeiten sind nicht vorgesehen.

5. Übersicht über die zu fördernden Kompetenzen

- Kern des Philosophieunterrichts ist die Entwicklung der Reflexionskompetenz
- Basiskompetenzen sind: Wahrnehmungs-, Deutungs-, Argumentations-, Urteils- und Darstellungskompetenz

6. mögliche Themen (Neben den unten aufgeführten Themenstichpunkten können Erweiterungen stattfinden)

- Namen als Symbole der Wirklichkeit *und/oder* Wirklichkeit als Gegenstand sinnlicher Wahrnehmung
- Vertrauen als Grundlage meines Zusammenlebens mit dem anderen: Freundschaft *und/oder* Umgang mit Tieren als Bereich gesellschaftlicher Verantwortung
- Glücklich sein als Ziel menschlichen Lebens
- Der Mensch als spielendes Wesen

